

Spiel-Nr. 39 Am 15. 10. 89 um 15.00 Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

TSV Schopfloch  
(Platzmannschaft)

Sptv Dinkelsbühl  
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 3 : 0

Endergebnis 5 : 2

Schiedsrichter: Meier (Mögersheim) Zuschauerzahl: .....

Mannschaftsaufstellung: Hahnlein 1. Mannschaft  
B. Meier A. Wittmann  
G. Fröh B. Wittmann Dudauski  
Zieher Baumgärtner Schneider H. Müller Heberlein  
 Ersatzspieler: M. Hettlein, Schüler

Spielbericht: Tore: 1:0 St. Feichmann (14)  
2:0 Osti (34)  
3:0 Masarek (41)  
4:0 Baumann (52)  
4:1 M. Hettlein (58)  
5:1 Baumann (64)  
5:2 Schneider (80)

Gelbe Karte: H. Müller

Bes. Vorkommnisse: Helmut Müller scheidet mit Bänderriß im Schutergelenk kurz vor Schluß aus.

TSV Schopfloch - Sptv Dinkelsbühl 5:2 (3:0). Der TSV setzt seine Erfolgsserie fort, obwohl man vor dem Spiel wieder drei Stammspieler verletzungsbedingt ersetzen mußte. Aber die Einheimischen begannen sehr stark, und bereits nach 14 Minuten erzielte Stefan Teichmann mit einem unhaltbaren 14-Meter-Schuß das 1:0. Danach kam die beste Phase der Gäste, aber die sattelfeste Abwehr des TSV wehrte alle Angriffe der Sptv souverän ab. In der 34. Minute fiel ein „Tor des Jahres“ durch den starken Jürgen Osti, der einen 20-Meter-Freistoß genau in den Winkel setzte. In der 41. Minute erzielte Masarek, der beste Mann auf dem Platz, mit einem schönen Drehschuß das vorentscheidende 3:0. Sechs Minuten nach dem Wechsel meldete sich Spielertrainer Baumann nach seiner Verletzung als Torjäger zurück und erzielte freistehend aus 16 Me-

tern das 4:0. Die Gäste kamen durch eine Unachtsamkeit der TSV-Abwehr zum 1:4 (Torschütze Hettlein). Aber in der 64. Minute erhöhte wiederum Baumann mit einem Abstaubertor auf 5:1. Schneider korrigierte das Ergebnis in der 80. Minute auf 2:5. Der TSV Schopfloch bleibt auch im fünften Spiel hintereinander ungeschlagen und konnte die zahlreichen Zuschauer sowohl spielerisch als auch kämpferisch mit diesem hochverdienten Sieg voll überzeugen. Ein Rat den Gästen aus Dinkelsbühl: Das fehlende spielerische Potential mit überhartem Attacken zu begegnen, und sich dabei auf die Gutwilligkeit des Schiedsrichters zu verlassen, ist auf die Dauer keine Lösung. Schiedsrichter Meier aus Mögersheim war dem Spiel ein guter Leiter, nur unterband er die Härten der Gäste nicht energisch genug. - Reserven 0:2.

Tabellenstand der B-Klasse Süd nach dem 10 Spieltag

Stand	Verein	Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1	Merkendorf	9	9	0	0	30:4	18:0
2	TSV Dinkelsbühl	9	6	3	0	33:8	15:3
3	Unterschwaningen	9	6	2	1	23:15	14:4
4	Neuses	10	6	1	3	15:13	13:7
5	Altenmahr	10	4	4	2	11:11	12:8
6	Insingen	9	4	1	4	13:16	9:9
7	Schopfloch	9	3	2	4	23:23	8:10
8	Feizberg	9	3	2	4	14:16	8:10
9	Weitingen	10	4	0	6	17:20	8:12
10	Dornbühl	10	3	2	5	20:26	8:12
11	Rauenzell	9	2	3	4	13:17	7:11
12	Weinberg	9	2	3	4	19:25	7:11
13	Sptv Dinkelsbühl	10	2	2	6	17:28	6:14
14	Dentlein	9	1	3	5	9:21	5:13
15	Ehingen	9	0	2	7	14:28	2:16
16							
17							
18							